



# **"Wer kämpft, kann verlieren, wer nicht kämpft, hat schon verloren."**

## **Bertolt Brecht**

05.09.2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir haben von Eurem Kampf gegen die Gier der Norma-Geschäftsführung und für Eure Arbeitsplätze gehört. Wir übermitteln Euch hiermit nochmals unsere wärmsten Grüße der Solidarität und sichern Euch unsere Unterstützung zu.

Den Widerstand aufzunehmen und für eine Zukunft zu kämpfen ist genau richtig. Nicht nur in Eurem Sinne, sondern auch für eine Zukunft unserer Kinder. Viele Belegschaften stehen mittlerweile in ähnlichen Auseinandersetzungen. Überall wird versucht die Auswirkungen der Weltwirtschafts- und Finanzkrise im Zusammenspiel mit der Corona-Krise auf die Belegschaften abzuwälzen. Dabei werden die Zulieferer am Ende der kapitalistischen Nahrungskette nochmals extra geschöpft, auch von solchen Unternehmen, bei denen wir arbeiten.

Das es in Deutschland nicht legal ist für seine Arbeitsplätze zu streiken und man stattdessen nur für einen Sozialtarifvertrag streiken soll, der ja letztendlich den Arbeitsplatzabbau akzeptiert, ist schon unerhört. Der Einsatz für ein allseitiges und gesetzliches Streikrecht gehört deshalb auch bei Eurem Kampf auf die Tagesordnung.

Wir hoffen, dass Eure Auseinandersetzung letztendlich erfolgreich zum Erhalt Eurer Arbeitsplätze führt und nicht in der Sackgasse des Sozialtarifvertrags.

Gerne unterstützen wir Euch auch weiter praktisch in Eurem Kampf!

Eure Vertrauensleute des Daimler Werkes Wörth und GLC Germersheim

